

Wir sind schön, für hässliche Leute

von Dany Boudreault

Regie: Susanne Janson

Komposition: Ulrich Bassenge

Bearbeitung: Susanne Janson

Produktion: SRF 2018, 53 Minuten

Eine Jugend in der Provinz. Es gibt die Schule, das Rumhängen, und das Bowling am Samstagabend. Es gibt Jungs, und es gibt Mädchen, und dazwischen: da gibt es nichts. Doch dann geht eine Tür auf - eine Autotür. Also einsteigen, und hoffen, dass der Fahrer einen bedrängt ...

Für die Hauptfigur von "Wir sind schön, für hässliche Leute" beginnt mit der Autofahrt eine wahre Odyssee. Auf der Suche nach einer eigenen Identität, nach einem Platz in der Gesellschaft, aber auch nach dem Mann, der hinterm Steuer sass. Und "Odyssee" ist das richtige Wort, denn das Stück ist voll von Referenzen an die griechische Antike. Aber auch an Nana Mouskouri, die mit ihrem Schlager Leitstern ist für die Suche. Ein Schiff wird kommen, und das bringt mir den einen ...

Ich: Hanna Plass, Julian Greis

Anna: Lina Hoppe

Mutter: Dinah Hinz

Fuchs: Martin Butzke